



reCIRCLE AG, Wylerringstrasse 36, CH-3014 Bern  
+41 31 352 82 82, info@recircle.ch, www.recircle.ch

Medienmitteilung

## **reCIRCLE AG: Das Schweizer Mehrweg-Unternehmen für die Gastronomie expandiert nach Deutschland.**

*Bern / Stuttgart, 8. Oktober 2020.* Das mit dem Swiss Economic Award 2020 prämierte Unternehmen reCIRCLE AG entwickelt kreislauffähige Mehrwegverpackungen für die Gastronomie. In Kooperation mit dem deutschen Social Start-up Elithro GmbH als Franchisepartnerin, folgt nun die Expansion nach Deutschland.



### **Das Ziel: ein europaweites Mehrwegnetzwerk**

Mit der Elithro GmbH wurde ein Franchisepartner des eigenen Mehrwegsystems gefunden, welcher dieselben Unternehmenswerte teilt. Geschäftsführerin Jeannette Morath lässt das positiv in die Zukunft schauen: «Das Team von reCIRCLE Deutschland hat einen ähnlichen Hintergrund wie wir und ist ein lokal verankertes Unternehmen – ganz nach dem Motto “think global, act local“. Daher freuen wir uns sehr, mit unserer Erfahrung den deutschlandweiten Ausbau unterstützen zu können. Mehrweg ist für uns nicht nur eine Geschäftsidee, sondern es ist eine Bewegung und eine Haltung, die wir gemeinsam in die Gesellschaft hineinragen wollen.»

Das Ziel der reCIRCLE AG ist es, ein europaweites Mehrwegnetzwerk mit eigenständigen Franchisepartnern in anderen Ländern aufzubauen.

**Wir gehen den Mehrweg! - Scegliamo di riutilizzare! - Empruntons la voie du réutilisable!**



reCIRCLE AG, Wylerringstrasse 36, CH-3014 Bern  
+41 31 352 82 82, info@recircle.ch, www.recircle.ch

### **Zusammenarbeit für flächendeckendes Wachstum**

Der Berner Kunststoffverarbeiter, die Semadeni Holding AG, beteiligt sich am deutschen Social Start-up Elithro GmbH, welches hinter reCIRCLE Deutschland steht. «Dank der Beteiligung können wir unsere Aktivitäten bundesweit verstärken und das Netzwerk ausbauen», erläutert Geschäftsführer von reCIRCLE Deutschland, Thorben Bechtoldt. Mit der Semadeni Holding AG wurde ein Partner gefunden, der sich ebenfalls für nachhaltige Lösungen einsetzt. Der Geschäftsführer der Semadeni Holding AG, Patrick Semadeni, ist von der Zukunftsfähigkeit des Konzepts überzeugt: «Das reCIRCLE-Mehrwegsystem ist ein wichtiger Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und zur Ressourcenschonung. Wir freuen uns sehr, dieses System in Deutschland zu unterstützen und einen Beitrag an die Nachhaltigkeit leisten zu können.»

### **Die EU erlässt strengere Regeln**

Durch die New Plastic Regulation in der EU werden die Gastrobetriebe in Europa ab 2021 gezwungen sein, sich über ökologische Verpackungen Gedanken zu machen bzw. Lösungen zu bieten. Und auch hier trifft die Geschäftsidee von reCIRCLE den Nerv der Zeit: «Der Trend, Einweg-Verpackungen durch kreislauffähige zu ersetzen, nimmt dabei zu» hält die Schweizer Mehrweg-Pionierin fest: «Europa hat mit der Umsetzung von Regeln und Vorschriften zur Überwachung und Verbesserung der derzeitigen Recyclingpolitik begonnen. Diese Vorschriften werden erhebliche Auswirkungen auf den Take-away-Lebensmittelsektor haben. Das Bewusstsein für Umweltfragen nimmt zu und die Menschen sind bereit, Massnahmen zu ergreifen», hält Morath weiter fest.

### **Das Geschäftsmodell – Kosten- und Ressourcenschonung**

Das Konzept von reCIRCLE ist simpel und durchdacht: Der Kunde nimmt für sein Takeawa-Menü eine der wiederverwendbaren reCIRCLE-Boxen. Nach der Verpflegung aus der Box gibt er diese einfach bei den [teilnehmenden Partnern von reCIRCLE](#) ab oder behält die Box zur erneuten Verwendung. Eine Box kostet 10 Franken Depotgebühr. Die design geschützten, hygienischen und kreislauffähigen BOXEN gibt es in fünf unterschiedlichen Grössen. Alle Boxen sind stapelbar, gut belüftet und jeweils mit passendem, gut schliessendem Deckel. Aktuell gehören knapp 1400 Betriebe in der Schweiz, vom Fine Dining-Restaurant in Firmen über den Kebabstand und dem Foodtruck im Quartier bis zu Systemgastronomie-Unternehmen, der Bewegung an. Produziert wird die Box in der Schweiz, ab diesem Jahr klimaneutral.

### **Über reCIRCLE AG**

Gründerin und Geschäftsführerin von reCIRCLE, die Schaffhauserin Jeannette Morath, wurde bereits im Jahr 2007 erstmals mit der Thematik «Mehrweg» konfrontiert. Sie beriet damals im Auftrag der Stadt Bern, Veranstalter auf öffentlichem Grund, abfallfrei zu werden. Einige Jahre später und nach einer intensiven Testphase in der Schweiz, gründete sie im August 2016 reCIRCLE mit dem Ziel, erschwingliche, ökologischere und vor allem kreislauffähige Mehrwegprodukte für die Gastronomie zu etablieren. Damals startete reCIRCLE mit insgesamt 24 Partner im Netzwerk. Vier Jahre nach Markteintritt machen bereits knapp 1400 Unternehmen in der Schweiz, davon rund zwei Drittel

Wir gehen den Mehrweg! - Scegliamo di riutilizzare! - Empruntons la voie du réutilisable!



reCIRCLE AG, Wylerringstrasse 36, CH-3014 Bern  
+41 31 352 82 82, info@recircle.ch, www.recircle.ch

Restaurants mit Take-Away-Angebot und rund ein Drittel Mensen und Mitarbeiterrestaurants im Netzwerk mit. Das Team ist mittlerweile auf acht Mitarbeitende angewachsen. Seit September 2019 schreibt das Unternehmen schwarze Zahlen. Im September 2020 wurde reCIRCLE AG in der Schweiz mit dem bedeutenden Swiss Economic Award ausgezeichnet.

**Hinweis für die Redaktionen:** 2801 Zeichen inkl. Leerschlägen, ohne Boilerplate und Hintergrundinformationen.

[Hier](#) finden Sie Bilder von reCIRCLE (bitte Quellenangabe beachten).

[www.recircle.ch](http://www.recircle.ch)

[Facebook](#)

[Instagram](#)

#### **Für weitere Informationen**

Jeannette Morath  
Geschäftsleiterin  
reCIRCLE AG

Telefon 031 352 82 82

[jeannette.morath@recircle.ch](mailto:jeannette.morath@recircle.ch)

[www.recircle.ch](http://www.recircle.ch)

#### **Medienkontakt**

ESTHER BECK Public Relations  
Esther Beck

Telefon 031 961 50 14

[contact@estherbeck.ch](mailto:contact@estherbeck.ch)

[www.estherbeck.ch](http://www.estherbeck.ch)